

## **thyssenkrupp Steel beliefert Wasserleitungsprojekt in Angola mit CO<sub>2</sub>-reduziertem bluemint® Steel**

- Lieferung von rund 1.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-reduziertem bluemint® Steel für neues Wasserversorgungssystem in Angola
- Warmband von thyssenkrupp Steel wird bei Mannesmann Grossrohr zu großdimensionierten Spiralnahtrohren verarbeitet
- Projekt Quilonga Grande sichert langfristig die Trinkwasserversorgung der Metropole Luanda
- CO<sub>2</sub>-reduzierter Stahl unterstützt nachhaltige Entwicklungsinfrastruktur

Duisburg, 10. April 2026. thyssenkrupp Steel liefert rund 1.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-reduzierten bluemint® Steel für ein bedeutendes Wasserleitungsprojekt im südwestafrikanischen Angola. Das Material wird im Rahmen des Entwicklungsprojekts Quilonga Grande eingesetzt, das die Wasserversorgung der Hauptstadt Luanda künftig grundlegend verbessern soll.

### **Warmband aus Duisburg – weiterverarbeitet zu Großrohren in Salzgitter**

Das von thyssenkrupp Steel produzierte bluemint® Steel Warmband wird bei Mannesmann Grossrohr in Salzgitter zu Spiralnahtrohren verarbeitet. Die Rohre erreichen Längen von 13,5 Metern und – je nach Abschnitt – Durchmesser von 508 Millimetern bis zu 1.626 Millimetern. bluemint® Steel kommt in diesem Projekt insbesondere für Rohre mit einem Durchmesser von 1.220 Millimetern und einer Wandstärke von rund 12 Millimetern zum Einsatz. Insgesamt umfasst das neue Wassersystem rund 105 Kilometer Leitungslänge.

### **Leitungsprojekt ist wichtiger Baustein für Wasserversorgung in Angola**

Das neue Wassertransportsystem übernimmt die Wasserversorgung der Hauptstadt Luanda. Die Metropole mit rund zehn Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern leidet seit Jahren unter einem massiven Trinkwasserdefizit von etwa 1,2 Millionen Kubikmetern pro Tag. In vielen Stadtteilen erfolgt die Belieferung bislang überwiegend über Tankwagen. Die neue Wasserleitung bildet einen wesentlichen Baustein für eine verlässliche und zukunftsfähige Wasserversorgung der Bevölkerung.

Georgios Giovanakis, Chief Sales Officer bei thyssenkrupp Steel: „Wir freuen uns, dass unser bluemint® Steel in diesem bedeutenden Infrastrukturprojekt eingesetzt wird. Damit übernehmen wir Verantwortung im Rahmen langfristiger Kooperationen, denn der Zugang zu sauberem Trinkwasser ist eine zentrale Grundlage für Lebensqualität und gesellschaftliche Entwicklung. Besonders in einem Land, das bereits heute in hohem Maße auf erneuerbare Energien setzt und einen vergleichsweise geringen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck pro Kopf aufweist, leistet bluemint® Steel einen angemessenen Beitrag zur weiteren nachhaltigen Entwicklung.“

10.04.2026  
Seite 2/2

Das Projekt Quilonga Grande zeigt, wie sich CO<sub>2</sub>-reduzierte Werkstoffe gezielt in internationale Infrastrukturprojekte integrieren lassen. Durch den Einsatz von bluemint® Steel liefert thyssenkrupp Steel einen wichtigen technologischen Beitrag dazu, Versorgungsinfrastrukturen resilienter und klimafreundlicher zu gestalten.

### **bluemint® recycled: CO<sub>2</sub>-reduzierter Stahl durch erhöhten Schrotanteil**

bluemint® recycled ist ein CO<sub>2</sub>-reduzierter Stahl von thyssenkrupp Steel, bei dem ein speziell aufbereitetes Schrottprodukt im Hochofenprozess eingesetzt wird. Durch den Einsatz von Recyclingmaterial können Primärrohstoffe eingespart und prozessbedingte CO<sub>2</sub>-Emissionen deutlich reduziert werden – ohne Abstriche bei den gewohnten mechanischen und verarbeitungstechnischen Eigenschaften.

#### **Ansprechpartnerin:**

thyssenkrupp Steel Europe AG  
Roswitha Becker  
Public and Media Relations  
T: +49 203 52 - 44916  
[roswitha.becker@thyssenkrupp-steel.com](mailto:roswitha.becker@thyssenkrupp-steel.com)  
[www.thyssenkrupp-steel.com](http://www.thyssenkrupp-steel.com)